

Landkreiskeglerunde Freising

Erich Eder Moosburger Straße 24 85413 Hörgertshausen

Hallo Landkreiskegler und natürlich Keglerinnen,
die Vorrunde ist mit Glanz und Gloria abgeschlossen worden, außer einigen kleinen Versäumnissen gab es keine größeren Misstöne, aber so Kleinigkeiten werden wir wahrscheinlich nie ausräumen können, es sind halt diese menschlichen Unzulänglichkeiten.

In der Kreisliga führt überraschend, aber nicht unverdient, 68 Tegernbach I die Tabelle an, aber schon lauern nach einem schwachen Start die Zollinger auf einen Ausrutscher der Holledauer, im Mittelfeld hegt man allerdings auch noch Hoffnungen auf die vorderen Plätze und fast ganz hinten tummelt sich ganz unüblich Nandlstadt herum; die Kreisklasse A hat mit der GHO Einzelhausen einen leicht vorauseilenden Ersten, dem aber Nandlstadt, Allershausen und vielleicht auch die Glückskegler schon auf den Fersen stehen, ganz hinten im Dunkel des Tunnels steht überraschend die Goldene Mitte, die nicht in die Gänge kommt und trotz guter Ergebnisse keine Punkte sammeln konnte; einen überragenden Tabellenführer hat die Kreisklasse C mit den „Oldies“ von Rot-Weiß Moosburg, aber dahinter, da raschelt es im Gebüsch, jeder lauert auf seine Chance auf den zweiten Aufstiegsplatz und auch für die hinteren Mannschaften ist der Zug auf einen Mittelfeldplatz noch nicht abgefahren; Nandlstadt III führt die Kreisklasse C in die Rückrunde, ein sicherer Vorsprung, ein tausender-Schnitt, was soll noch schiefgehen, es ist ja nur noch die Frage in dieser Liga, wer wird zweiter Aufsteiger;

Kreisliga

Früher ging das Holledauer Bockerl durch Zolling, gemütlich und gastfreundlich, heute fetzt der Kegelexpress los und die Gäste müssen Federn lassen, 1091 waren auch für die Damen von Rot-Weiß mit Besl-Unterstützung ein achtbares Ergebnis, es langt halt aber hinten und vorne nicht; daß 997 Holz in Tegernbach auch für Zolling II nicht zum Sieg reichen, daß war vorhersehbar und die Hausherrn selbst sind mit ihren 1.084 Holz und der errungenen Herbstmeisterschaft wohl sehr zufrieden; Hallberg I rutscht nun nach der Heimmiederlage gegen Allershausen, das sich augenscheinlich aus dem Tal der Tränen wieder hochgearbeitet hat, bedenklich in die Nähe der Abstiegsplätze; nicht in die Gänge kommen die Nandlstädter, wieder ein Prachtergebnis aber keine Punkte, die Mannen vom Kiesweiher spielten mächtig auf und nahmen verdientermaßen zwei Zähler mit;

Runde 7

KC 78 Nandlstadt I	:	SV Vötting-Weihenstephan I	1.061	:	1.075
Spvgg Zolling I	:	Rot-Weiß Moosburg I	1.120	:	1.091
KC 68 Tegernbach I	:	Spvgg Zolling II	1.084	:	997
VfB Hallbergmoos-Goldach I	:	TSV Allershausen I	998	:	1.040

ihre Virtuosität mit der Routine verbanden am Besten:

Spvgg Zolling I:	Schneider Thomas, 246; Mühdorfer Reiner, 229; Vogel Christian, 220; Bloier Karl, 218; Schneider Franz, 207;
Rot-Weiß Moosburg I	Besl Manfred, 227; Rasch Angelika, 221; Pichlmeier Gusti, 217; Gebel Marianne, 214; Hambach Kathie, 212;
KC 68 Tegernbach I	Neumayer Georg, 229; Kufer Herbert, 227; Schauer Sepp, 222; Pichlmaier Sepp, 204; Dietl Adi, 202;
Spvgg Zolling II	Groll Stefan, 209; Locher Rita, 201;
VfB Hallbergmoos I	Papp Franz, 224; Hutten Eduard, 209; Niedermeir Sepp, 200;
TSV Allershausen I	Kopfinger Reimund, 248; Geitner Marcel, 206; Hohlmeier Klaus, 203;
78 Nandlstadt I	Weiher Konrad, 230; Ertl Alois, 218; Steininger Hans, 210; Neubauer Hans, 203; Bauer Willi, 200;
SV Vötting I	Riedl Robert, 229; Jens Lenk, 220; Schneider Michael, 215; Ermaier Heinrich, 212;

Top 3:

Kopfinger Raimund	TSV Allershausen I	273	(166/107)
Deischl Hubert	Spvgg Zolling II	266	(170/96)
Schneider Thomas	Spvgg Zolling I	263	(164/99)

	Sp.	g	u	v	Pkt.	Holz	Diff.
1 KC 68 Tegernbach I	7	6	0	1	12 : 2	7469 : 7292	177
2 Spvgg Zolling I	7	5	0	2	10 : 4	7788 : 7576	212
3 SV Vötting I	7	4	0	3	8 : 6	7534 : 7492	42
4 TSV Allershausen I	7	4	0	3	8 : 6	7463 : 7484	-21
5 VfB Hallbergmoos I	7	3	0	4	6 : 8	7223 : 7199	24
6 Rot-Weiß Moosburg I	7	2	0	5	4 : 10	7315 : 7357	-42
7 KC 78 Nandlstadt I	7	2	0	5	4 : 10	7493 : 7628	-135
8 Spvgg Zolling II	7	2	0	5	4 : 10	7334 : 7591	-257

Kreisklasse A

auch wenn sich Vötting II noch so mächtig ins Zeug legte, die Holledauer aus Nandlstadt sind wieder zu ihren Aufstiegsambitionen zurückgekehrt; im Abstiegsduell zwischen der Flotten Kugel und der Goldenen Mitte war diesmal die Kugel ein bisserl flotter und die Hörgertshäuser hadern ein wenig mit ihrem Schicksal; ganz schön abging in Allershausen II, wo die Bergsteffler von Beginn an nicht so ganz willig ihre Punkte abliefern wollten, aber im Endeffekt gabs dann doch eine deutliche Niederlage; nicht so stark präsentierten sich die Glückskegler bei GHO, so daß diese ihre Tabellenführung souverän verteidigen konnten;

Runde 7

TSV Allershausen II	:	KC Bergsteffl Au	1.087	:	1.022
GHO 68 Einzelhausen I	:	Glückskegler Hörgertshausen I	1.006	:	920
Flotte Kugel Einzelhausen	:	Goldene Mitte Hörgertshausen)	948	:	941
SV Vötting-Weihenstephan I	:	KC 78 Nandlstadt II	1.060	:	1.085

Mit ihren Leistungen glänzten diesmal:

SV Vötting II	Baller Franz, 233; Zellermeyr Franz, 226; Hadersdorfer Monika, 211;
78 Nandlstadt II	Seehofer Thorsten, 234; Schenke Andreas, 226; Siebenbürger Christian, 219; Massier Erwin, 214;
Goldene Mitte	Lange Walter, 207;
TSV Allershausen II	Berg Uwe, 227; Fischer Markus, 222; Kremmer Martin und Meyer Karl-Heinz, je 213; Bacher Emma, 212;
Bergsteffl Au	Tritscheler Stefan, 212; Gabelsberger German, 210; Engelberger Alex, 207; Goldbrunner Josef, 202;
GHO Einzelhausen I	Berndt Helmut, 228; Mayer Martin, 200;
Glückskegler I	Lachner Hans, 204;

	Sp.	s	u	n	Pkt.	Holz	Diff.
1 GHO 68 Einzelhausen I	7	6	0	1	12 : 2	6980 : 6619	361
2 KC 78 Nandlstadt II	7	5	0	2	10 : 4	7117 : 6969	148
3 TSV Allershausen II	7	4	0	3	8 : 6	7162 : 7038	124
4 Glückskegler Hörgertshausen I	7	4	0	3	8 : 6	7180 : 7083	97
5 KC Bergsteffl Au	7	3	0	4	6 : 8	6999 : 6951	48
6 SV Vötting-Weihenstephan II	7	3	0	4	6 : 8	7037 : 7094	-57
7 FloKu Einzelhausen	7	2	0	5	4 : 10	6485 : 6863	-378
8 Goldene Mitte Hörgertshausen	7	1	0	6	2 : 12	7026 : 7369	-343

Top 3:

Grojer Josef	Glückskegler Hörgertshausen I	264	(178/86)
Mayerhofer Josef	Glückskegler Hörgertshausen I	255	(166/89)
Lange Walter	Goldene Mitte Hörgertshausen	246	(156/90)

Kreisklasse B

nach ihrem glorreichen Sieg gegen ihre zweite Mannschaft hätte man annehmen sollen, daß Hallberg III mit der Euphorie im Rücken einen Siegeszug startet – nix wars, sang und klanglos wurden den Gästen zwei Punkte überlassen; recht viel knapper kanns nicht mehr enden als wie Tegernbach II gegen Hallberg

II, obwohl das Hallberger Schlußtrio 603 Holz erkämpfte, für einen Gast in Tegernbach keine so üble Leistung; auf ihrem Weg in die nächsthöhere Klasse sind die Oldies von Rot-Weiß nicht aufzuhalten, diese Erfahrung machte nun auch Allershausen III; alle Kerzen am Baum angezündet haben die Glückskegler II gegen die RGSV'ler aus Moosburg, die mit ihren 1.042 Holz auch ganz schön hingelangt haben, aber gegen die **1.106** der Glückskegler waren sie einfach machtlos, wobei die 256 Holz vom Franz Lobmaier eben noch das Tüpfelchen auf dem i waren

Runde 7

VfB Hallbergmoos-Goldach III	: SV Vötting-Weihestephan III	899	: 941
Rot-Weiß Moosburg-Oldies II	: TSV Allershausen III	1.029	: 976
Glückskegler Hörgerthausen II	: RGSV Moosburg	1.106	: 1.042
KC 68 Tegernbach II	: VfB Hallbergmoos-Goldach II	996	: 989

und hier die „Maximalisten“ dieser Runde:

VfB Hallbergmoos III	Haas Helmut, 206;
SV Vötting III	Greiner Reinhold, 204;
68 Tegernbach II	Anneser Bernhard, 215; Stöckl Thomas, 212;
VfB Hallberg II	Karrer Erwin, 203; Schweiger Franz und Krätschmer Gisela, je 200;
Rot-Weiß „Oldies“	Waas Heinz, 221; Gebel Günther, 213;
Allershausen III	Eichinger Franz, 203;
Glückskegler II	Lobmaier Franz, 256 ; Lachner Hans, 236; Setzensack Micherl, 216; Mayerhofer Sepp, 200;
RGSV Moosburg	Grassl Sepp, 216; Schönwald Rüdiger, 212; Berger Hildegard, 211; Buchberger Franz, 207;

Top 3:

Lobmaier Franz	Glückskegler Hörgerthausen II	256	(169/87)
Bassl Udo	Rot-Weiß Oldies	239	(150/89)
Loipfänger Sepp	Rot-Weiß Oldies	236	(155/81)

	Sp.	g	u	v	Pkt.	Holz	Diff.
1 Rot-Weiß Moosburg Oldies	7	6	0	1	12 : 2	7204 : 6856	348
2 SV Vötting-Weihestephan III	7	4	0	3	8 : 6	6890 : 6869	21
3 KC 68 Tegernbach II	7	4	0	3	8 : 6	6989 : 6984	5
4 Glückskegler Hörgerthausen II	7	4	0	3	8 : 6	7018 : 7027	-9
5 VfB Hallbergmoos-Goldach II	7	3	0	4	6 : 8	6854 : 6784	70
6 VfB Hallbergmoos-Goldach III	7	3	0	4	6 : 8	6578 : 6757	-179
7 RGSV Moosburg	7	2	0	5	4 : 10	7045 : 7060	-15
8 TSV Allershausen III	7	2	0	5	4 : 10	6729 : 6970	-241

Kreisklasse C

gleich mit einem Paukenschlag begann es, die BSV'ler auf der Woge des Erfolges, holten sich auch bei Allershausen IV mit einem fantastischen Ergebnis die Punkte; während GHO in Vötting Federn lassen musste und die anscheinend „Kleinen“ holen mächtig auf, ein Ergebnis wie Nandlstadt gegen Tegernbach sieht und hört man auch nicht alle Tage – da zieht man seinen Hut; mit klarem Vorsprung steht also Nandlstadt als Herbstmeister fest, während es dahinter das Gerangel wie noch nie tobt, alle Mannschaften haben noch die Chance auf den zweiten Platz in dieser Klasse, der ja dann den Weg zu weiteren Herausforderungen freimacht.

Runde 7

KC 78 Nandlstadt III	: KC 68 Tegernbach III	1.038	: 1.025
spielfrei	: Glückskegler III		
TSV Allershausen IV	: BSV Freising	921	: 991
SV Vötting IV	: GHO 68 Enzelhausen II	968	: 944

die Besten der Besten:

TSV Allershausen IV	Dangel Michael, 214;
BSV Freising	Stukenberg Hella, 223 – sie geht als „Miss Capitanski“ mit gutem Beispiel voran;

SV Vötting IV Baller Thomas, 219; Westermeier Hilde, 200;
 68 Einzelhausen II Raab Richard, 210;
 78 Nandlstadt III Drechsler Hans-Peter und Niedermeier Christian, je 221;
 Rischmüller Robert, 212;
 68 Tegernbach III Ackstaller Hans, 220; Fritsch Josef, 214; Neumaier Ludwig, 206;

Top 3:

Setzensack Sebastian	Glückskegler III	250	(160/90)
Brunner Mike	KC 78 Nandlstadt III	238	(149/87)
Rischmüller Robert	KC 78 Nandlstadt III	236	(173/63)

		Sp.	s	u	n	Pkt.	Holz	Diff.
1	KC 78 Nandlstadt III	6	5	0	1	10 : 2	6062 : 5851	211
2	Glückskegler Hörgerthausen III	6	3	0	3	6 : 6	5938 : 5872	66
3	GHO 68 Einzelhausen II	6	3	0	3	6 : 6	5613 : 5590	23
4	KC 68 Tegernbach III	6	3	0	3	6 : 6	5695 : 5698	-3
5	SV Vötting-Weihenstephan IV	6	3	0	3	6 : 6	5731 : 5767	-36
6	BVSV Freising	6	2	0	4	4 : 8	5741 : 5795	-54
7	TSV Allershausen IV	6	2	0	4	4 : 8	5596 : 5803	-207

die Top-3-Mannschaften aus allen Klassen:

Spvgg Zolling I	Kreisliga	1.163
Spvgg Zolling II	Kreisliga	1.159
Spvgg Zolling I	Kreisliga	1.158

die Top-3-Damen aus allen Ligen:

Pichlmeier Gusti	Rot-Weiß Moosburg	Kreisliga	239	(159/80)
Locher Rita	Spvgg Zolling II	Kreisliga	238	(148/90)
Locher Rita	Spvgg Zolling II	Kreisliga	235	(148/87)

die Top-3-Herren aus allen Ligen:

Kopfinger Raimund	TSV Allershausen I	Kreisliga	273	(166/107)
Deischl Hubert	Spvgg Zolling II	Kreisliga	266	(170/96)
Grojer Josef	Glückskegler I	Kreisklasse A	264	(178/86)

Die Statistik der Kegler:

	Ru 1	Ru 2	Ru 3	Ru 4	Ru 5	Ru 6	Ru 7
insgesamt bis jetzt	30.260	60.393	90.477	120.563	150.620	180.880	211.280
Holz in dieser Runde	30.260	30.133	30.084	30.086	30.057	30.260	30.400
Schnitt je Mannschaft	1009	1.004	1.003	1.003	1.002	1.009	1.013
Schnitt je Kegler	201,7	200,9	200,6	200,6	200,4	201,7	202,7
Championsergebnis	266	262	273	255	248	263	256
Pechmaries Ergebnis	142	138	147	132	146	145	136
Kegler auf der Bahn	150	300	450	600	750	900	1.050

und noch eine kleine Begebenheit: bei der Begegnung Nandlstadt : Tegernbach in der C war der **Ackstaller Hans** als genau **1.000 Akteur** auf der Bahn.

Pokalrunde

mann o mann, das war vielleicht ein tolles Viertelfinale, sowas hat man ja in den letzten 23 Jahren und 117 Tagen nicht erlebt – der derzeitige Tabellenführer in der Kreisliga 68 Tegernbach putzt den „Ampertalexpress Zolling“; Allershausen verliert bei GHO Einzelhausen und Rot-Weiß kann nicht in Hallbergmoos gewinnen, die mit einer seltsamen Mannschaftsaufstellung angetreten sind, obwohl es nicht unmöglich gewesen wäre und die Glückskegler scheitern im Holledauer Derby bei Bergsteffl in Au; also drei Holledauer gegen einen Flughafennachbarn – da wird ja wohl die Auslosung für das Halbfinale, um ja keinen zu bevorzugen oder zu benachteiligen, weil ja heuer der Jackpot und die übliche Prämie im Raum steht, im kandidatenfreien Raum, sagen wir einmal, das beste wär wohl, in Hörgerthausen stattfinden und Glücksfee lassen wir die sein, die Euch allen so gefällt, Iveta, unsere Wirtin (und das alles ohne Gewähr);

Spiel 9	KC 68 Tegernbach	:	Spvgg Zolling	1.096	:	1.071
Spiel 10	GHO Einzelhausen	:	TSV Allershausen	1.044	:	982

Spiel 11	VfB Hallbergmoos	:	Rot-Weiß Moosburg	975	:	964
Spiel 12	Bergsteffl Au	:	Glückskegler Hörgertshausen	969	:	951

die besten Pokalkegler:

Bergsteffl Au	Biebl Christian, 201;
Glückskegler Hörgertshausen	Kronthaler Klaus, 214; Grojer Josef, 204; Schwaiger Sepp, 200;
GHO Enzelhausen	Braunschmid Sepp, 233; Sommersdorfer Sepp, 209; Berndt Helmut und Mayer Martin, je 206;
TSV Allershausen	Lechner Jürgen, 205; Kopfinger Raimund, 201; Hohlmeier Klaus, 200;
68 Tegernbach I	Schauer Sepp und Kufer Herbert zusammen 468; Neumayer Schorsch, 214; Pichlmaier Sepp, 212; Dietl Adi, 202;
Spvgg Zolling	Schneider Franz, 224; Mühldorfer Reiner, 221; Schneider Thomas, 218; Vogel Christian, 208; Deischl Hubert, 200;
VfB Hallbergmoos	Papp Franz, 217; Karrer Erwin, 204; Schwaiger Franz, 203;
Rot-Weiß Moosburg	Hambach Rainer, 207; Süß Daniel, 201;

die Top 3 – aus allen Pokalrunden

Lobmaier Franz	Glückskegler Hörgertshausen	244
Jens Lenk	SV Vötting-Weihestephan	243
Braunschmid Sepp	GHO 68 Enzelhausen	242

im **Halbfinale** stehen also:

KC Bergsteffl Au; GHO Enzelhausen; 68 Tegernbach; VfB Hallbergmoos